



Gretel Bergmann – die jüdische Hoffnung 1933 - 1937

A. Gretel Bergmann war Mitglied in verschiedenen Turnvereinen, denn der Sport war ihre Welt. Nach dem Besuch der jüdischen Grundschule und der Lateinschule in Laupheim besuchte sie für mehrere Jahre die Oberrealschule in Ulm. Deshalb trainierte sie auch im Ulmer TSV und war erfolgreich bei allen Meisterschaften in Leichtathletik. Im April 1933, als Hitler an die Macht kam, wurden alle Juden aus den Vereinen hinausgeworfen, auch Gretel Bergmann. Das war kurz vor ihrem 19. Geburtstag.

B. Ihr Vater schickte sie nach England, wo sie an einer Sportfachschule trainieren und sich ausbilden lassen konnte. Sie gewann etliche Meisterschaften in England, was den Nazis nach 2 Jahren nicht verborgen blieb. Als die Amerikaner hörten, dass es in den deutschen Trainingslagern keine jüdischen Sportler gab, wollten sie nicht an den Olympischen Spielen in Berlin teilnehmen. Nun zwangen die deutschen Olympiaveranstalter Gretel, nach Deutschland in das deutsche Trainingslager zurückzukehren. Die Nazis drohten der ganzen Familie Bergmann Schlimmes an. Gretel musste nachgeben und aus Wut steigerte sie in Deutschland sogar noch ihre Leistungen. Kurz vor der Olympiade im Mai 1936 wurde sie deutsche Meisterin im Hochsprung. Dann geschah etwas Unglaubliches:

Einen Tag, nachdem die amerikanische Olympiamannschaft auf dem Schiff Richtung Deutschland war, bekam Gretel einen Brief von den Organisatoren der Olympiade, ihre Leistungen seien nicht gut genug, sie dürfe nicht teilnehmen. Sie boten ihr eine Stehplatzkarte für das Stadion an. Alle jüdischen Sportler erhielten am gleichen Tag solche Briefe. Den Sportkameraden wurde gesagt, Gretel Bergmann habe eine Verletzung.

C. Enttäuscht und verbittert über das Verhalten der Nazis verließ Grete Bergmann wenige Monate später Deutschland und schwor sich, nie wieder nach Deutschland zurückzukehren. Ihre Familie wanderte wenig später auch in die USA aus.

1. Worüber wird in den drei Abschnitten aus "Gretel Bergmann - eine jüdische Hoffnung" berichtet? Schreibe A, B oder C daneben!

Training in England _____, erzwungene Rückkehr nach Deutschland _____,
Hoffnung auf einen Erfolg bei der Olympiade 1936 _____,
große Enttäuschung _____ und _____, Auswanderung in die USA
_____.

2. Warum ist die Olympiade 1940 und 1944 ausgefallen (nicht im Text)?
